



Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 1. Feb. 1972). Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.

Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grundstücksgrenzen in die Öffentlichkeit ist einwandfrei möglich.



Auszug aus dem Flurkartenwerk

Kreis Melle Gemarkung Melle

Gemeindebezirk Melle, Stadt Flur 4

Ungef. Maßstab 1:500

Katasteramt Melle

Gesch.B. A 341/69 - Kostenb.Nr. I/2529/69

Zeichenerklärung

Eigentums- bzw. Flurstücksgrenzen ———

Flurgrenze ———

Gemeindegrenze ———

Flur 9

Nur für den Eigengebranch bestimmt!
Vervielfältigungen jeder Art sind nicht gestattet.
Planungsamt Dr. H. Scholz
45 Osnabrück - Nikolaiort 1-2

ZEICHENERKLÄRUNG

- ART DER BAULICHEN NUTZUNG**
 - WR REINE WOHNGEBIETE
 - WA ALLGEMEINE WOHNGEBIETE
 - MI MISCHEGEBIETE
- MASS DER BAULICHEN NUTZUNG**
 - I ZAHL DER VOLLGESCH. (HÖCHSTGRENZE)
 - II ZAHL DER VOLLGESCH. (ZWINGEND)
 - 0,4 GRUNDFLÄCHENZAHL
 - 0,8 GESCHOSSFLÄCHENZAHL
 - 90 BAUMASSEZAHL
- BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN**
 - OFFENE BAUWEISE
 - NUR EINZEL- UND DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG
 - NUR HAUSGRUPPEN ZULÄSSIG
 - GESCHLOSSENE BAUWEISE
 - BAULINIE
 - BAUGRENZE
 - STELLUNG DER GEBÄUDE
- FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF**
 - GEMEINBEDARFSGRUNDSTÜCK
 - KINDERGARTEN
- VERKEHRSFLÄCHEN**
 - STRASSENVERKEHRSFLÄCHE
 - ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHE
 - STRASSENABGRENZUNGSLINIE
 - PARKSTREIFEN
 - FUSSWEG
- FLÄCHEN FÜR VERSORGENSANLAGEN**
 - VERSORGUNGSFLÄCHE
 - UMFORMSTATION
 - TRAFÖ
- GRÜNFLÄCHEN**
 - GRÜNFLÄCHE
- SONSTIGE DARSTELLUNGEN UND FESTSETZUNGEN**
 - GSt. GEMEINSCHAFTSSTELLENPLATZ
 - Ga GARAGEN
 - MIT GEN. FAHR- UND LEITUNGSRECHTEN
 - ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
 - NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE
 - GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DER ÄNDERUNG
- NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN**
 - FLURSTÜCKSGRENZE-GEPL.

ÄNDERUNG ZUM BEBAUUNGSPLAN NR. 6 „KLEINE MASCH“

STADT MELLE LANDKREIS MELLE

DER RAT DER STADT MELLE HAT IN SEINER SITZUNG AM 21.7.1971 GEMÄSS § 2 ABS. 1 BBAUG VOM 23.6.1960 (BGBL I S. 341) DIE AUFSTELLUNG DIESES PLANES BESCHLOSSEN

MELLE, DEN 26.11.1971

BÜRGERMEISTER STADTDIREKTOR

BEARBEITET: OSNABRÜCK, DEN 24.9.1965 PLANUNGSINSTITUT DR. HARTMUT SCHOLZ, NIKOLAIORT 1-2

Dr. HARTMUT SCHOLZ

Planungsamt

45 Osnabrück - Nikolaiort 1-2 ORTSPLANER

DIESER PLAN HAT GEMÄSS § 2 ABS. 6 BBAUG IN DER ZEIT VOM 16.8.1971 BIS 16.9.1971 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN

MELLE, DEN 26.11.1971

STADTDIREKTOR

DER PLAN IST GEMÄSS § 6 UND 40 NGO UND § 10 BBAUG AM 26.11.1971 DURCH DEN RAT DER STADT MELLE ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN

MELLE, DEN 26.11.1971

BÜRGERMEISTER STADTDIREKTOR

Genehmigung R.P.: 23.3.72

DIESER MIT VERFÜGUNG VOM 19. GENEHMIGTE BEBAUUNGSPLAN HAT GEMÄSS § 12 BBAUG VOM 23.6.1960 (BGBL I S. 341) IN DER ZEIT VOM 19. BIS 19. ÖFFENTLICH AUSGELEGEN

MELLE, DEN 19.

BÜRGERMEISTER STADTDIREKTOR

IN KRAFT GETRETEN GEMÄSS § 12 BBAUG AUF GRUND DER BEKANNTMACHUNG VOM 19.

MELLE, DEN 19.

STADTDIREKTOR

Nr. 1811